



## Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

### Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 23. bis 24.06.2025

#### Verkehrslage

#### **Verkehrsunfall mit Sachschaden**

Ein 60-jähriger befuhr am 24.06.2025 gegen 10 Uhr mit einem PKW VW samt Wohnanhänger die Merziener Straße in **Köthen** in Richtung stadteinwärts. Auf Höhe der einmündenden Straße „Im Winkel“ beabsichtigte er nach links abzubiegen, setzte hierbei jedoch mit seinem Gespann zurück, wobei es zu einem Zusammenstoß mit dem hinter ihm wartenden Nissan einer 54 Jahre alten Frau kam. An ihrem PKW entstand Sachschaden in Höhe von etwa 4.000 Euro. Der Schadensumfang am Anhänger beläuft sich auf rund 3.000 Euro.

#### **Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluss**

In der Wülknitzer Straße in **Köthen** kam ein 20 Jahre alter BMW-Fahrer am 23.06.2025 gegen 19 Uhr nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen dort abgeparkten PKW Hyundai. Durch die Wucht des Aufpralls wurde dieser mehrere Meter weit gegen eine Hecke geschoben. Die Schadenssumme am BMW wurde auf circa 10.000 Euro geschätzt. Der PKW war nicht mehr fahrbereit. Der Sachschaden am Hyundai bemisst sich auf ungefähr 5.000 Euro. Während der Unfallaufnahme stellte sich heraus, dass der 20-jährige sowohl unter Alkohol- als auch unter Betäubungsmittelinfluss stand. Ein vor Ort durchgeführter Test wies einen vorläufigen Wert von 0,46 Promille aus. Der Mann musste sich einer Blutprobenentnahme unterziehen. Sein Führerschein wurde sichergestellt.

#### **Unfallflucht**

In **Zerbst** touchierte ein 90 Jahre alter Nutzer eines PKW Opel am 23.06.2025 gegen 11.30 Uhr beim Einfahren in eine Stellfläche eines Supermarktparkplatzes in der Straße „Alte Brücke“ in Zerbst einen in unmittelbarer Nähe abgestellten VW Caddy. Der Senior verließ nach kurzer Zeit den Parkplatz pflichtwidrig in Richtung Mühlenbrücke, suchte jedoch wenig später das Revierkommissariat auf. Der Sachschaden an seinem Fahrzeug wurde auf circa 2.000 Euro geschätzt. Die Schadenshöhe am VW bemisst sich auf annähernd 100 Euro.

#### **E-Scooter war nicht versichert**

In der Leipziger Straße in Bitterfeld-**Wolfen** stieß eine Polizeistreife am 23.06.2025 gegen 15.30 Uhr auf eine Jugendliche,

die mit einem E-Scooter unterwegs war. Die 16-Jährige wurde gestoppt und der Roller einer Kontrolle unterzogen. Dabei stellte sich heraus, dass das angebrachte Versicherungskennzeichen nicht mehr gültig war. Die Fahrt durfte sie nun nicht weiter fortsetzen.

#### Kriminalitätslage

#### **Ein Besuch bei der Polizei mit weitreichenden Folgen**

Gegen 14.30 Uhr des 23.06.2025 fuhr ein 20-jähriger mit einem PKW Seat im Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld in **Köthen** vor. Als er den Beamten dort sein Anliegen vortrug, erkannten sie den Mann aus vorangegangenen Einsätzen, bei denen er unter Betäubungsmittel Einfluss hinter dem Steuer seines Wagens erwischt wurde. Auch in diesem Fall wies ein daraufhin durchgeführter Drogentest ein positives Ergebnis aus. Eine Blutprobenentnahme wurde angewiesen. Bei der Durchsuchung seines Fahrzeugs wurden die Beamten ebenfalls fündig. Sie stießen auf mehrere Behälter mit betäubungsmittelverdächtigen Substanzen sowie einen Schlagring. Die Gegenstände wurden sichergestellt. Bei einem 24 Jahre alten Mitinsassen wurden die Beamten ebenfalls fündig. Auch er hatte Drogenutensilien, ein Einhandmesser sowie einen Schlagring dabei. Eine Durchsuchung der gemeinsam genutzten Wohnräume schloss sich an. Hier stießen die Beamten unter anderem auf mehrere gestohlene Kennzeichen und Verkehrszeichen, eine Schreckschusswaffe, mehrere Messer und illegale pyrotechnische Erzeugnisse. Gegen beide Personen wurden mehrere Ermittlungsverfahren eingeleitet.

#### **Betrüger mit Messern und Töpfen unterwegs**

Ein 34-jähriger kam am 24.06.2025 gegen 10 Uhr in der Maxdorfer Straße in **Köthen** mit einem Unbekannten ins Gespräch. Der Mann, der mit einem schwarzen PKW Nissan unterwegs war, hatte sich zunächst nach dem Sitz einer Firma erkundigt, schwenkte dann jedoch recht schnell auf vermeintlich hochwertige Topf- und Messersets über, die er als Ausstellungsstücke von einer Messe dabei hätte und zu einem günstigen Preis verkaufen könne. Man wurde sich schnell einig und der 34-Jährige übergab dem Verkäufer 1.100 Euro. Erst zu Hause informierte er sich auf einer Onlineplattform, auf der die Küchenutensilien zu einem weitaus niedrigeren Preis angeboten wurden. Da der Verdacht eines Betruges nahe liegt, schaltete der Mann nun die Polizei ein. Diese warnt eindringlich vor Haustürgeschäften. Insbesondere bei "einmaligen Gelegenheiten" oder "großen Schnäppchen" sollte äußerste Vorsicht geboten sein. Hinterfragen Sie die Gründe der Verkäufer und bitten Sie Angehörige oder Nachbarn um Rat. Lassen Sie sich einen Ausweis vorlegen und notieren Sie sich Fahrzeug und Kennzeichen.

#### Sonstiges

Kurz nach Mitternacht des 24.06.2025 ging bei der Polizei eine Meldung über ruhestörenden Lärm ein. Die Beamten rückten sodann nach **Bitterfeld**-Wolfen in die Moltkestraße aus. Hier trafen sie in einer Wohnung des Mehrfamilienhauses auf mehrere Personen, die auf die erst kürzlich begangene Hochzeit der 32 Jahre alten Mieterin angestoßen hatten und nun in Streit geraten waren. Der erhitzten Gemüter wurden beruhigt und zur Einhaltung der Nachtruhe ermahnt.

#### **Impressum:**

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld  
Pressestelle  
Friedrich-Ebert-Strasse 39  
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0  
Fax: (03496) 426-210  
Mail: [za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de)